

## Schlafsack

Alle Lager in der Pfadistufe - mit Ausnahme des Chlausweekends im Dezember - finden draussen im Zelt statt. Darum lohnt es sich einen guten Schlafsack zu kaufen, der genügend warm gibt. Wichtig ist aber, dass er nicht zu schwer und nicht zu voluminös ist, damit er gut im oder auf dem Rucksack mitgetragen werden kann.

Schlafsäcke mit einer Füllung aus Kunstfasern oder allenfalls Daunnen (kein Polyester), haben sich bewährt. Daunenschlafsäcke geben zwar sehr warm, doch besteht die Gefahr, dass sie, wenn sie nass werden, ihre ganze Isolationseigenschaft verlieren.

## Regenschutz

Auch im Zeitalter atmungsaktiver Materialien (Gore-Tex) gibt es keinen Regenschutz, in dem man nicht von aussen oder von innen (Kondenswasser) mehr oder weniger nass wird. Da ein Regenschutz aus atmungsaktiven Materialien in der Regel sehr teuer ist, glauben wir, dass ein vollständig wasserdichter

Regenschutz (Nähte verschweisst), der so weit geschnitten ist, dass die Luft möglichst gut zirkulieren kann, am empfehlenswertesten ist (z.B. normale Regenjacke). Dasselbe gilt für Regenhosen, die vorallem auch im Schnee gute Dienste leisten.

---

Die oben beschriebenen Artikel finden Sie in Warenhäusern, Sportgeschäften und auch bei Hajk Scout & Sport.

Kontakt Hajk: Hajk Scout & Sport  
031 83 83 838  
www.hajk.ch (Online Bestellung)

Weiter können einige gebrauchte Pfadiartikel bei unserer Pfadibörse bezogen werden:

Kontakt: Pfadibörse Flamberg, Simon Murbach / Basmati  
Hochstrasse 108, 8044 Zürich, pfadiboerse@flamberg.ch  
Aktuelle Bestandesliste: www.flamberg.ch



## PFADFINDERKORPS **flamberg** ZÜRICH

Abteilungen Zürich und Birmensdorf  
Pfadistufe

## Ausrüstungsliste

Liebe Eltern,

Wir freuen uns sehr, dass Ihr Sohn sich entschliessen konnte, definitiv bei uns in der Pfadistufe mitzumachen, und wir hoffen, dass er eine lehrreiche, interessante und schöne Zeit bei uns verbringen wird.

Mit dem Eintritt in die Pfadi ist auch der Kauf einer Pfadiuniform verbunden, damit Ihr Sohn die Zugehörigkeit zum Flamberg und zur Pfadi überhaupt zeigen kann.

Wir hoffen, Ihnen mit diesem kleinen Informationsblatt die wichtigsten Fragen im Zusammenhang mit der Pfadiuniform und auch der Weekend- und Lagerausrüstung beantworten zu können. Sollten Sie dennoch Fragen haben, so wenden Sie sich ungeniert an den Zugsleiter.

Mit freundlichen Grüssen

der Stufenleiter

der Zugsleiter

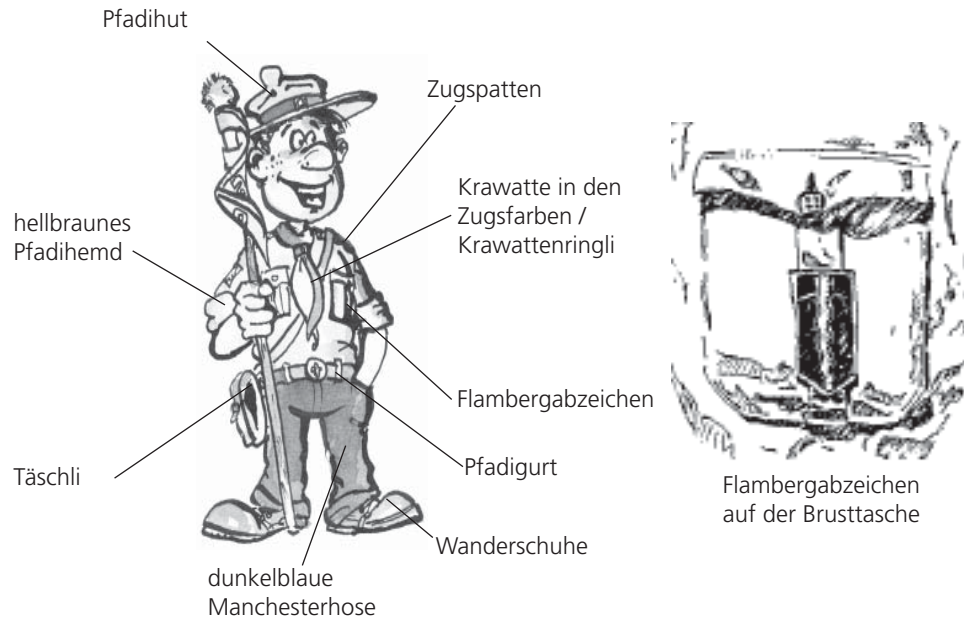
---

## Inhaltsverzeichnis

**Seite 2** : Die Pfadiuniform, das Täschli; wo erhalten Sie was?

**Seite 3/4** : Die Weekend- und Lagerausrüstung.  
Informationen zu Wanderschuhen, Regenschutz, Schlaf- und Rucksack, sowie Kontakt von Hajk Scout & Sport.

## Die Pfadiuniform



### Ins Täschli [HA] gehören:

Schreibblock, Bleistift, Farbstifte, Zeitungspapier, mind. 10m Schnur, die Flamberg-Pfaditechnik [ZL], das Flambergliederbüchlein [ZL], Landkarte (1:25'00) "Albis" und "Zürich" [ZL, WH]

### In einer Blechschachtel [HA] versorgt:

Draht, Kerze, Kreide, Zündhölzer, Reissnägel, Spitzer, Radiergummi, Nähzeug, Sicherheitsnadeln, Pflaster, Desinfektionsmittel, Gazeverband, Notfünfliber.

- Pfadihut
- Patten in den Zugfarben [ZL, s]
- Krawatte in den Zugfarben [ZL, HA]
- Krawattenringli [HA, s]
- Hellbraunes Pfadihemd [HA]
- Flambergabzeichen [HA]
- Flambergpfadiausweis [HA]
- Pfaditäschli [HA]
- Pfadigürtel (Lilie) [HA]
- Sackmesser (kein Dolch!) [WH, HA]
- Taschentuch
- dunkelblaue Manchesterhose [WH]
- Wanderschuhe [SP, WH, HA]

HA = Hajk-Laden  
WH = Warenhaus  
SP = Sportgeschäft

ZL = Zugsleiter  
s = selber basteln

## Weekendausrüstung

**Im Rucksack:** Regenschutz, Schlafsack, Mätteli, Feldflasche, Gabel und Besteck, Trainer od. Pyjama, Pullover, Ersatzsocken und -unterwäsche, Taschentücher, ev. Badehose mit Tüchli, Täschli, Taschenlampe, Geschirrtuch, Necessaire mit Wasch-

lappen, Seife, Kamm, Zahnbürste, Zahnpasta, ev. Turnzeug und Turnschuhe, ev. Sonnenschutz

**Im Winter:** Kappe, Handschuhe, warme Kleider, Regenhose.

## Im Lager

**Zusätzlich zur Weekend-Ausrüstung:** 1-2 Paar Ersatzhosen, evtl. 1 Ersatzhemd, 2-3 T-Shirts, 2. Pullover, 3-4 Paar Ersatzsocken, Ersatzunterwäsche, Badehose mit Tüchli, Turnte-

nü (nicht mit Schlafanzug identisch), 2. Geschirrtuch, Fackel, Taschengeld (nicht zu viel), Ersatzbatterie und -glühbirne für Taschenlampe.

## Wanderschuhe

**Schuhtyp:** Für den Gebrauch an der Samstagabendübung und im Lager eignet sich am besten ein Wander- oder auch ein Trekkingschuh; während der Wanderschuh einen noch etwas besseren Halt bietet, ist der Trekkingschuh leicht und aus-

gesprochen bequem zu tragen und schützt dennoch Fuss und Fussgelenk vor Verletzungen (z.B. Bänderriss, Verstauchung).

**Material:** Als pflegeleicht und geeignet haben sich Schuhe aus Glattleder und Gore-Tex (teurer) erwiesen.

## Rucksack

Damit ein Rucksack bequem getragen werden kann, muss er ein Innengestell ("Tramperrucksäcke" mit Aussengestell sind eher unpraktisch), breite, gepolsterte Tragriemen und einen Hüftgurt haben. Er sollte gross genug sein, dass auch der Schlaf-

sack darin Platz findet, oder zumindest so eingerichtet sein, dass der Schlafsack gut darauf festgebunden werden kann. Aussentaschen leisten gute Dienste zum Versorgen kleiner Sachen für unterwegs. Taschen oder Rollkoffer sind ungeeignet!